

# Slayerhunting

Seine Bestimmung war sein Weg, sowie sein Fluch... (YuKa)

Von xXDeadPoetXx

## Kapitel 5: >\* Abschied & Rache \*<

Hi,hi! ^\_\_\_\_^

*Tjao, da heute Sonntag, und somit mein letzter freier Tag bevor school wieder losgeht ~  
\_\_\_\_\_ ~ , is, hab' ich mir gedacht, dass ich wenigstens, wenn ich schon net Freude  
verspüre, Euch mal ne kleine Freude mache und das neue Chapter zu Slayerhunting  
reinposte ^^*

*Dieses Chapter ist auch etwas länger. Sozusagen als kleines Dankeschön für eure vielen,  
lieben Comments!!! Nochmals Thankx an Euch!!! ^O^  
Hab' mich sehr gefreut über eure Meinungen. Hätte ich aber gewusst, dass so viele  
traurig drüber sind, dass Joshuan stirbt, hätte ich die Szene umgeschrieben \*drop\*  
Aber na ja, dass ist jetzt net mehr zu ändern \*seufzt\**

*Bevor es aber losgeht hier auch noch ne kleine Nebeninfo: In den Ferien habe ich es  
tatsächlich geschafft "Legendary Spiece" zu beenden ^o^ Wenn Slayerhunting  
abgeschlossen sein wird, wird sie auch gleich als erstes wieder fortgesetzt werden.  
Mittlerweile hab' ich mich auch wieder an "Hündchen in Love" gesetzt, sodass diese  
gleich daraufhin auch folgen sollte, wenn ich sie beendet hab ^^  
Hoffe natürlich, dass ihr dann auch mal da vorbeischaud, wenn ihr Zeit / Lust habt ^\_\_^*

*So, und nun viel Fun beim Lesen des 5. Chapters zu dieser Story!!! ^-^o*

KouichiKimura

*\*reumknuff\* Bitte, bitte ^\_\_^ \* noch weitere Puppen im Lager hat\**

*Aber nich' mehr gegen die Wand rennen!!! \*kopfschüttel\*  
\* Verbandszeug raushol\* \* verarzt\* \* Asperin geb\* ^^*

*Wenn des solche Begierden in dir hervorruft, werd' ich das Blut lieber demnächst  
weglassen \*drop\**

\* pat , pat\* Es war nicht sinnlos, dass Joshuan gestorben is!!! \* aufmunter\*  
Später wird ja Kai jemand anderen haben, der für Kai da ist. ^^

Also dann, man liest / sieht sich XD

### Hayan

\* drop \* Na hoffentlich gefallen ihr die Radieschen von unten XD  
-> Ich bin gefühllos, ich weiß ^^;;;  
Na ja. Hab, wie du siehst auch weitergeschrieben XD

\* reumknuff \*

### ShadowODarkness

\* tröst \* Net mehr traurig sein ; \_\_\_ ;  
Aber das mit dem dieses Mal nich' so traurig ... Na ja...Kann ich leider net versprechen  
^^;

### linsey

\* ebenso tröst\* \* Taschentuch reich\*  
Ich kann doch nix dafür!!! Das war meine böse Seite !!! \* drop \*

### kara

Ich ? ...Ich hab sie doch net umgebracht!!! ; \_\_\_ ; Das war dieser...dieser böse Ker!!!!

Aber sie is ja net umsonst gestorben! Wird du später sehen / lesen ^^

\* ganz doll tröst\*

### Blackychannn

\* auch tröst\*

Na ja. Wenn du sie ins Herz geschlossen hast, dann is sie ja noch net ganz tot \*drop\*  
Außerdem rettet sie Kai später noch mal ^~  
Och...Ne...Wieder zu viel verraten \*bigdrop\* ...Das ich des nie lassen kann \*grummel\*

Aber danke fürs Compli \* verbeug \*

### VollSchlecht

1. Jep, Joshuan is jetzt richtig tot ^^ ;
2. Ob Kai die Vampire jetzt fertig macht, wirst du ja jetzt lesen ^-^
3. Wirst du jetzt auch lesen ... XD
4. Bleibt geheim... \*g\*
5. Jep, dieses Chapter is etwas länger ^\_\_^

Danke, dass die Fanfic dir so gut gefällt ^^

### Yassie

\* tröst \* \* ebenso Taschentuchreich\*  
Net mehr traurig sein ^^

Hoffe, dieser Teil lässt dich deine Traurigkeit vergessen ^-^

### Ivanja

Das Rätsel um den "Typ" in Schwarz wird ja jetzt gelüftet ^\_\_^  
Und mit deiner Aussage hast du Recht. ^^ Sie sind ganz schön unvorsichtig. Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste ... Na ja und die wird wohl jetzt gründlich zerstört XD

Danke auch fürs Compli \* verbeug\*

### shadow-lady

\* ganz lieb tröst\*

Es geht ja jetzt als kleine Aufheiterung weiter ^-^

\*reknuddel\*

### cg

...Heftig? ...Oo  
Oje... \* tröst\*  
; \_\_ ;

### cap

Es freut mich, dass es dich freut, dass sie jetzt endlich tot ist \* drop \*  
Aber was hätte ich da noch mehr beschreiben können? Wenn sie getötet wird und dann tot is, gibt's ja eigentlich net mehr zu beschreiben... ^^;;;

Na ja . Das mit dem Pflöckkomplex kannst du ja mal an einer Voodoopuppe ausprobieren XD

### Dreamgirl1001

Hoffentlich stimmt dich dieser Teil wieder etwas fröhlich ^\_\_~ \* tröst\*  
Joshuan is ja net umsonst gestorben und wird auch später gut "ersetzt" werden ^^

### Ja-chan

Joa... Musste leider sein ;\_\_\_; \* tröst \*  
Nette Beschreibung der Szenen ...? ....Ähhh... Tjao \* drop\* Irgendwie so typisch ich \*  
big drop\* Wenn ich von einer Sache ergriffen werde führe ich sie halt so gut wie  
möglich zu ende ... \* drop2\*

Danke auch für's Lob ^-^ \*reknuff\*

### Chichi

Kai bleibt ja net mehr lang allein ^\_\_^ \* aufheitern will \*  
Er wird zwar noch so einiges durchleben, aber danach is er glücklich \*versprich\*

Zu deiner Frage mit den Chaptern: ...Also...Na ja. Ehrlich gesagt keine Ahnung \*drop \*  
Jedenfalls net mehr so viele wie "My Heart and I, ...". Es ist ja nur eine Kurzgeschichte  
von etwa 80 Seiten. Das bedeutet, dass auch die Storyline ziemlich kurz von mir  
gefasst wurde und ich nicht so viel ausgeschrieben hab' und dadurch viel aufeinmal  
und nacheinander passiert ^\_\_^  
Schätze also mal , dass wenn ich sie gut aufteile, es vielleicht an die 10 Chapter noch  
werden. ^^ Garantiere aber für nix!

### **^...Was zuletzt geschah...^**

*Nach diesen letzten Worten, tat Joshuan ihren allerletzten Atemzug, schloss ihre Augen  
und ihr Körper erschlaffte in den Armen ihres geliebten Bruders...  
Für immer...  
Für einen ewigwährenden Schlaf...*

*Kai konnte nicht mehr...*

*" NEIN! JOSHUAN!"*

*Sein Schrei ließ die Vampire verstummen. Seine Welt würde nun finsterner den je sein...  
Denn er war nun einsam...Einsam und allein... Niemand hatte er mehr, den er liebte...*

*Nur noch eine grausame, trostlose Welt erblickte er vor seinen Augen... Eine Welt, die  
ihm seine Schwester genommen hatte... Eine Welt und Gott...*

*Dieser elende Gott!!! ... Konnte er überhaupt etwas tun?! ... Nein, er war ein  
Nichtsnutz...Konnte mit seiner Macht nicht umgehen!!! ... Und nun hatte er ihm auch noch*

*seine Schwester entführt!!!...*

*Wie Kai seinen Herrscher doch hasste...*

*" WARUM?! ... WARUM NUR?! ...GOTT, GIEB MIR ANTWORT!", weinte er und drückte den toten Körper seiner Schwester an sich.*

*Belustigt starrten die Untoten immer noch auf ihn... Welch ein Narr...*

^\*\*\*\*\*>\* Slayerhunting - 5. Chapter\*<\*\*\*\*\*^

## **> Abschied & Rache <**

*\* ~ ^ \_ - .....Vergangenheit..... - \_ ^ ~ \**

*"...Lauf! ... Lauf, Joshuan!"*

*Schrie Kais Mutter verzweifelt... Die Verfolger hatten ihre Spur aufgenommen und sie schon bald eingeholt hätten...*

*Das Schicksal meinte es nicht gut mit ihnen... Und noch bevor sie den Wald verlassen konnten, hatten sie einige Gestalten umzingelt...*

*Zufriedene Lächeln lagen auf ihren Lippen und zeigten die weißen, bedrohlichen Eckzähne.*

*Die Frau blieb verängstigt stehen, während Kai sich an ihre Brust klammerte und sein Gesicht in ihren Kleidern vergrub.*

*Auch Joshuan blieb kurz darauf stehen und schaute sich verängstigt um. Sie zeigte nicht oft Angst und war sehr wagemutig...Doch dieses Mal, schämte sie sich nicht, ihre Angst preiszugeben...*

*" Hier Joshuan, ich vertraue dir Kai an, pass gut auf ihn auf, hörst du?"*

*Die Stimme ihrer Mutter war sehr sanft und ruhig. Sie war bereit für ihren Sohn und ihre Tochter zu kämpfen... Sogar für sie zu sterben...*

*Mit großen Augen, die verwirrt dreinblickten, schaute das kleine Mädchen zu seiner Mutter.*

*" ...Aber...Aber Mama..."*

*" Tu bitte, was ich dir sage", bat die Frau und bückte sich, um Kai seiner Schwester abzusetzen, was sich als schwieriger erwies als gedacht, denn dieser krallte sich regelrecht in die Kleidung seiner Mutter fest. Tränen schimmerten in den Augen des Jungen.*

*" ...Mama...Nein...Mama..."*, bettelte er schluchzend, doch ohne Erfolg. Streng entriss sie sich seines Griffs und löste sich aus seiner Umarmung.

*Als sie sich wieder den Bestien zuwand, die näher gekommen waren und ihre Augen nicht von Kai lassen konnten, zog sie ihren Dolch hervor, der silbern im Licht glitzerte, das durch die Baumwipfel fiel...*

*Joshuan zugleich sah, wie ihr Bruder zitterte und nahm ihn sanft in ihre Arme, strich leicht über seine dunkelblauen Hinterhaare und redete flüsternd auf ihn ein. Kai schien darauf zu hören, er blieb ruhig, drückt sich noch näher an seine Schwester, als er Kampfgeschrei hinter seinen Rücken vernahm...*

*Er hatte große Angst... Zu große...*

*" Keine Sorge Kai, alles wird gut... Mama, Papa, du und ich, wir werden bald wieder ganz normal leben können... Du wirst zur Schule gehen und einige Jungs treffen... Du wirst blöde Sachen machen und ich werde dich dafür anmeckern... Aber trotzdem bleiben wir*

Geschwister und sind lieb zueinander..."; sprach Joshuan weiter und schaute nur auf Kai. Auch sie wollte die Szenen nicht sehen, die zu grausam waren...

Doch ein lauter Schrei, der von ihrer Mutter kam, ließ sie plötzlich aufblicken... Ihre Augen verloren an Glanz, als sie mit ansehen musste, wie ein Vampir ihrer Mutter den Kopf abriss...

Überall spritzte das Blut auf den Boden und der Dolch, der sich immer noch in der Hand ihrer Mutter befand, fiel mit einem dumpfen Aufschlag auf den Erdboden...

Auch Kai, ehe Joshuan ihn hatte zurückhalten können, wirbelte herum.

"...Mama...MAMA!"

Kai schrie entsetzt auf und riss sich von Joshuan los, die ihn hatte noch festhalten wollen...

"...Mama...", schluchzte er ein weiteres Mal, als er neben dem Körper seiner toten Mutter zu Boden fiel und seine Tränen sich mit dem Blut vermischten, das sich überall auf der Rasenfläche ausbreitete...

Mit ausdruckslosen Augen schaute er auf den Kopf und wie hypnotisiert streckte er seine Hände nach ihm aus. Geschockt konnte Joshuan nur zuschauen und sich nicht von der Stelle rühren...

Der Vampir, der ihre Mutter getötet hatte, kam nun langsam auf Kai zu, seine eine Hand zitterte leicht und urplötzlich schossen Krallen aus seiner Haut an den Enden seiner Finger.

Seine Augen leuchteten siegesgewiss auf, als er ausholte und zustechen wollte, da Kai immer noch im Gras kniete und bitterlich weinte.

Joshuan jedoch war schnell, sie spurtete los, packte das silberne Messer ihrer Mutter und gerade in dem Moment, das der Vampir Kai töten wollte, stach sie es ihm in die Brust, sodass er mit einem Aufschrei zu Staub zerfiel...

Reflexartig packte sie daraufhin Kais Hand und zog ihn auf, sodass er den Kopf seiner Mutter losließ und dieser einige Meter über das Gras rollte, bis er zu Stehen kam.

"Kai! Komm zu dir! Wir müssen weg, schnell!", schrie sie ihrem kleinen Bruder mitten ins Gesicht, holte den Dolch im Laufen und packte dann wieder Kais Hand, um mit ihm davonzulaufen. Kai setzte sich zwar auch in Bewegung, doch eher zaghaft, Joshuan musste ihn schon fast hinter sich herziehen, während die Vampire erneut angriffen und sie alle Mühe hatte ihnen auszuweichen...

Doch unerwartet tauchte eine weitere Gestalt aus dem Blattwerk auf und stürzte sich auf die Angreifer. Kai war der Erste, welcher den Fremden erkannte und somit in die Realität zurückfand.

"PAPA!"

"Komm Kai, dreh' dich nicht um!", mahnte Joshuan ihn, welcher langsam außer Atem war.

"Joshuan! Zum Fluss, schnell!", rief ihr Vater und kämpfte sich durch die Reihen der Vampire...

Das silberhaarige Mädchen, tat was ihr Vater gesagt hatte und lief den Weg zum Fluss hinab. Keine einzige Bestie holte sie mehr ein, als sie bereits bis zum kleinen Boot kamen.

"Los Kai, steig ein!", befahl sie rasch und half ihm ins Boot zu steigen, sie selbst blieb noch an der Anlegestelle, um die Leinen losmachen zu können, wenn ihr Vater kam.

Dieser rannte kurze Zeit drauf aus dem Wald auf den Fluss zu, gefolgt von einigen Vampiren.

"Papa! ...Bitte beeil dich, Papa!", schrie Joshuan ängstlich, da die Bestien näher kamen.

Als der Blauhaarige sich umsah, wusste er, dass er es nicht mehr schaffen würde. Ein Lächeln legte sich plötzlich auf sein Gesicht und er holte den Dolch hervor.

" Fang, Joshuan!", rief er und warf es dem Mädchen zu. Diese fing ihn kurz darauf auf und wartete noch, dass ihr Vater weiter näher kam.

" Los, mach die Leinen los, Kleines! Schnell!", befahl ihr Vater und sein Gesichtsausdruck wurde wieder ernst.

"...Aber...Aber Papa..." " Los, tu was ich dir sage!", schrie er und Joshuan sprang sogleich ins Boot und löste die Leinen. Dieses wurde sogleich von der schweren Strömung mitgerissen...

Ein allerletztes Mal lächelte der Vater ihre Kinder an, dann wand er sich herum und die Vampire stürzten sich wütend auf ihn, zerfetzten ihn...

Joshuan setzte sich ins Boot, nahm ihren Bruder in die Arme und drückte ihn fest an sich, während er weinte.

" ... Sieh nicht hin Kai...Ja, sieh nicht hin...", sprach sie abwesend und konnte auch ihre Tränen nicht mehr zurückhalten...

So verschwand das Boot hinter einer Biegung und vollkommens aus der Gefahr der Vampire...

**\* ~ ^ \_ - .....Besiegelt und Verhasst..... - \_ ^ ~ \***

~ Kai...Kai...Hör mir zu, ich bin immer bei dir! Von diesem Tag müssen wir fest zusammenhalten, wir schaffen das schon! Uns Geschwister kriegt man nicht klein!~

~ Ja, Joshuan ~

~ Wie bitte? ... Klang nicht sehr überzeugend!~

Kai lachte... ~ JA, Joshuan! ~

~ Genau Bruderherz, die Einstellung will ich sehen! ~ lachte auch sie...

Dieses Lachen erklang noch sehr lange in Kais Gedanken, während er neben seiner Schwester kniete.

Stück für Stück kamen die Vampire näher. Wie Jäger schlichen sie sich an ihre Beute heran und Kai schien dies gar nicht zu realisieren.

~ ... Bruder... Bruder...~

Immer wieder hörte er Joshuans Lachen.

~ Kai, weißt du was? ~

Fragend hatte er den Kopf geschüttelt.

~ Du bist mein Bruder und ich hab' dich riesig gern! ...Also, mach' ich dich einfach zum besten Slayer der Welt! ...Na, is' doch gut, was?!~

Wieder musste er lachen... So oft hatte sie es geschafft Freude in seine finstere Welt zu bringen...

Von einem Vampir, der seine Gier nicht mehr unterdrücken konnte, wurde er zu Boden geschleudert. Dieser setzte sich auf ihn und schloss seine Hand um Kais Handgelenke...

" ...Dein...Dein Ende...", kicherte er und öffnete weit seinen Mund, zeigte seine Todesboten.

*~ Pass auf Kai, also... Du musst nur diesen Obermacker von denen umbringen, dann bekommst du deine Ruhe. Aber zuvor musst du ziemlich viele andere von denen zur Strecke bringen und dabei werde ich dir helfen ~*

*~ ...Du musst kämpfen! ... Kämpfe Kai! Als wäre es dein letzter Kampf! ... Und erinnere dich immer daran wer du bist und für was du kämpfst! ... Du bist der Slayer und du kämpfst für deine Freiheit! ... Vergiss das niemals... Du bist **der Slayer!** ~*

Leben kehrte in Kais Augen ein, noch kurz bevor die Zähne sich in seine Halsschlagader bohren konnten...

Mit einem gezielten Schlag in den Magen, konnte er sich den Vampir vom Hals halten.

> Ja, ich bin der Slayer... Es ist meine Aufgabe, die Vampire auszurotten... Und ich werde so lange weitermachen, bis selbst der Letzte von ihnen gefallen ist... Ihr Meister... Er wird meine Rache zu spüren bekommen...<

Mit diesen Gedanken, packte er seinen und den Dolch seiner Schwester und griff nun da sein Kampfgeist, der solange in ihm geruht hatte, erwacht war, sehr hart und präzise an.

Er streckte leicht einen Vampir nach dem anderen nieder, bis nur noch jener übrig blieb, welcher seine Schwester getötet hatte. Auf diesen ging er langsam zu, während der Schwarzhaarige sich an einen Baumstamm presste und mit Angst in den Augen auf den Slayer starrte, dessen Augen von Mordlust ergriffen waren.

Doch statt ihm gleich die Dolche in den Bauch zu rammen, ließ Kai den silbernen Dolch seiner Schwester in dessen Scheide gleiten und packte stattdessen den Hals des Vampirs mit dessen Hand, drückte fest zu, sodass die Bestie röchelte.

"Wo ist er?", fragte er scharf und drückte noch etwas fester zu.

"...W..er?", brachte der Vampir nur hervor, während er mit seinen Armen an Kais Arm griff, sich vergebens versuchte zu rühren.

"Dein Herr natürlich! Wo finde ich diesen elenden Bastard!", keifte Kai erzürnt und drückte noch etwas fester zu.

"...A..Auf...de..m...Schl...os.s", erwiderte der Andere und bekam kaum noch Luft.

"Wo?!"

"...Das...w..ei..ß...ic..h...nic..ht..."

"Lüg mich nicht an!", schrie Kai und verpasste dem Vampir einen gezielten Tritt in die Magengegend, woraufhin er die Bestie losließ und diese luftschnappend zu Boden fiel.

"...Ich...lüge...nicht...Wir erhalten...unsere...Aufträge...Immer von zweiter....Hand", brachte der Schwarzhaarige stockend hervor und schaute ängstlich zu Kai empor.

"Und wer ist diese zweite Hand?", zischte Kai und musste sich stark beherrschen dem Vampir nicht gleich den Dolch in die Brust zu jagen.

"...Sein...Sein Name ist...Ray ... Ray Campaign..."

Als Kai seine Informationen erhalten hatte, wand er sich ohne noch etwas zu tun um, packte seinen Dolch weg und schritt ruhig davon.

Der Vampir dachte, Kai würde ihm das Leben für diese Information schenken und rappelte sich auf, versuchte davon zu laufen...

Kai jedoch hatte andere Pläne im Sinn gehabt... Er wollte den Mörder seiner Schwester in Sicherheit wiegen und ihn gnadenlos abschlachten.

So zog er seine Armbrust hervor und feuerte nacheinander drei Pfeile auf den Vampir ab, welcher von den Pfeilen an einen Baum genagelt wurde und leicht vor Schmerz aufschrie.

Seine vor Angst gefüllten Augen richteten sich auf den Slayer, welcher mit einem finsternen Gesichtsausdruck näher kam.

" Du glaubst doch nicht wirklich, dass ich dir das Leben schenke...Du Narr...", fauchte sein Gegenüber ihn an.

Dann zog er den Dolch seiner Schwester hervor, wobei seine Augen blutrünstig aufleuchteten...

" ....Asche zu Asche...Staub zu Staube..."

Mit diesen Worten rammte er den Dolch ins Herz der Bestie, die laut aufschrie und zu Staub zerfiel, sodass nur noch die drei silbernen Pfeile am Baum zurückblieben.

Kai wand sich ruhig wieder zu seiner Schwester und musste stark mit seinen Emotionen kämpfen...

Langsam hob er ihren Körper kurze Zeit später auf und brachte sie zu ihrem Lagerplatz.

Daraufhin schnitt er, mit Hilfe seiner Feuerkräfte, Baumstämme klein, stapelte diese unterschiedlich und legte seine Schwester darauf.

Ein letztes Mal sah Kai sie, nachdem er seine Arbeit beendet hatte, an...

Jetzt würde der schwerste Teil für ihn kommen...

So kniete er sich hin, zog seine Dolch hervor und hielt ihn in die Morgenröte, welche sich langsam am Firmament zeigte und mit dem himmelblau verschmolz...

Für einen Moment blitzte der Dolch auf und Kai ließ der Feuermagie freien Lauf, sodass das Holz entzündet wurde.

Während der Körper seiner Schwester im heiligen Feuer verbrannte, kniete Kai still da, hatte seine Augen geschlossen und weinte...

> Ich werde den Führer der Vampire töten... Ich werde kämpfen und Rache für meine Schwester tun... Joshuan... Ich tue es nur für dich...<

Nachdem viele Stunden später das Feuer langsam erlosch, stand Kai auf und machte sich allein auf den Weg zur nächsten Stadt.

Diese Ruhe war so ungewohnt für ihn... Ohne seine Schwester fühlte er sich nicht lebendig...

Doch er hatte sein Ziel genaustens vor Augen und würde nicht eher ruhen, bis er es erreicht hatte... Das hatte er sich am Grabe seiner Schwester geschworen...

\* ~ ^ \_ - ..... - \_ ^ ~ \*

Es dämmerte bereits und das dunkelrote Sonnenlicht fiel durch die zugezogenen Vorhänge und tauchte den Raum in ein finsternes rot, dass schon fast schwarz glich...

Die Türen wurden geöffnet und Sergej, der grauhaarige Diener des Herzogs, sah sich im Thronsaal um...

Doch niemanden fand er vor... Das war sehr ungewohnt für seinen Herren... Sonst saß er immer schon da und wartete auf sein Mahl...

Ober noch schlief?

Sergej konnte und durfte es nicht wagen nachzuschauen. Er würde hier warten müssen, bis sein Herr aus den Kellergemächern zu ihm empor stieg.

Unterhalb des Schlosses befand sich ein riesiges Keckersystem. Man konnte sich sehr leicht verirren... Und dort unten irgendwo lag der Sarg seines Herren, gut geschützt und unzugänglich für jeden Anderen, außer seinem Herrn selbst...

Sergej konnte nicht anders, als seinen Meister zu bewundern und zu lieben. Noch nie zuvor war der Vampir solch jemanden, wie ihm begegnet...

Und er hatte eine starke Bindung zu Tala... Schließlich war er sein erstes Opfer gewesen, das er erkoren hatte...

Es war also nicht ungewöhnlich, dass der Grauhaarige die Nähe seines Herren spüren wollte, welcher ihn jedoch kalt zurückwies.

Enttäuscht war er jedes Mal, doch zeigte es nicht... Denn es war eine Schwäche und nichts anderes hasste Tala so sehr, wie Schwäche...

Unterwartet wurde eine Tür hinter ihm aufgeschlagen. Doch nicht so, wie erwartet, trat Tala in den Saal ein, sondern Ray und er schien ganz und gar nicht erheitert zu sein...

Völlig außer sich stapfte er auf Sergej zu und packte ihm am Kragen, ob ihn in die Luft. " Wo ist Tala?! ... Ich könnte ihn in Stück reißen!", schrie er erzürnt und funkelte den Grauhaarigen wütend an.

" ...Der...Der Herr wird noch unten in seinen Gemächern sein...", brachte Sergej überrascht hervor und versuchte sich zu befreien.

" Wie komme ich da hin?! Ich jage Tala persönlich einen Pflock durchs Herz!", tobte Ray weiter und schmiss Sergej zu Boden.

" Das reicht jetzt!", ertönte Talas Stimme, welcher gerade hinter dem Bild des vorherigen Herzog zum Vorschein kam und dieses wütend wieder verschloss...

" Ihr....Ihr...elendes..."

" Hüte deine Zunge Ray! Oder ich reiße sie raus! ...", zischte Tala bedrohlich und trat langsam näher.

In der Tat sah der Rothaarige nicht gut aus. Seine Augen hatten ihren gefährlichen Glanz verloren und er schien geschwächt...

Sergej wusste sogleich, dass es davon kam, dass sein Herr in der letzten Nacht kaum Blut zu sich genommen hatte...

Normale Vampire konnten mehrer Tage sogar ohne Blut auskommen, ohne dem Wahn zu verfallen...Sein Herr ebenso, jedoch wurde dieser von starken Schmerzen heimgesucht, trank er einmal für einen Zeitraum nicht etwas....

Tala war schließlich kein gewöhnlicher Vampir. Er hatte starke Eiskräfte und diese nährten an seinem toten Körper...

" Ich denke, dass Ihr nicht in der Verfassung seid mir zu drohen, Tala! ... Aber ich erwartet stattdessen eine Erklärung!", schrie Ray erbost.

" Für was?!", keifte Tala genervt und nahm schließlich ruhig auf seinem Thron platz.

" Dafür, dass Ihr einfach meine bestausgebildeteste Truppe losgeschickt habt, um die Schwester des Slayers zu töten!"

" Ich muss mich vor dir nicht rechtfertigen...Aber, ich sage es dir trotzdem. Ich wollte ihn schwächen..."

" Das habt Ihr toll hibekommen! ... Die Schwester ist zwar tot, aber meine 15 Vampire auch!", schrie Ray wütend und konnte sich kaum unter Kontrolle halten, sodass grüne Blitze um ihn herum in den Boden stießen.

" Er hat sie alle getötet?", fragte nun Sergej verwundert, selbst wenn es ihm eigentlich nicht gestattet war. Doch das Erstaunen war all zu groß...

" Jeden! ... Keiner hat es geschafft zu überleben!", keifte Ray ihn an, beruhigte sich jedoch wieder etwas.

Tala konnte dazu nur belustigt auf Ray schauen. " Warum grinst Ihr deshalb?!", fauchte

Ray bedrohlich.

" Ganz einfach, weil ich dadurch bestätigt bekommen habe, dass du lausig bist... Eine lausige Truppe, die von einem lausigen Anführer ausgebildet worden ist... Es war sogar recht gut, dass der Slayer dieses Pack aus dem Weg geräumt hat, jetzt können sie mich wenigstens nicht behindern...", lachte Tala hämisch und stützte seinen Kopf mit der Hand ab, sah immer noch grinsend auf Ray herab, der seinen Blick senkte und vor Zorn zitterte.

Doch schlagartig lachte auch Ray leise. Tala glaubte schon, dass der Vampir nun vollkommens den Verstand verloren hatte und sah ihn perplex an.

" ...Oh Tala, dann will ich erst sehen, wie er dich tötet...", brachte Ray kichernd hervor.  
" Wie meinst du das?!"

" Nun... Er hat Rache für seine Schwester geschworen... Er ist auf der Suche nach Euch... Und er ist sehr nahe...Er ist so nahe, dass er Euch bald gefunden hat und dann wird sein Hass Euch vernichten..."

" Er ist in meine Ländereien eingedrungen?! ", ermittelte Tala perplex und sprang auf.  
" ...Nein...Nein, noch nicht... Aber er ist in der Stadt...Ja, Tala... So schnell ging das... ER ist in der Stadt! Ein Atemzug trennt ihn von Euch... Und hat er erst einmal herausgefunden, dass er Euch hier findet, dann ist Euer Todesurteil entgültig gesprochen...", kicherte der Schwarzhaarige weiter und fixierte mit seinen hellen Augen belustigt den Rothaarigen. Musste jedoch feststellen, dass die Augen des Anderen kein Erstaunen widerspiegeln... Eher Gelassenheit...

" ...Interessant...Diese Information ist perfekt...", lächelte nun auch Tala und schaffte es damit, dass Ray seine Fassung verlor.

" Sergej, saddle meinen schwarzen Hengst! Ich werde mir persönlich diesen Slayer anschauen..."

" ...Aber...Aber Herr...Wenn er Euch erkennt!", sprach der Grauhaarige hastig und besorgt.

" Das wird er nicht, ich halte mich zurück und nehme mir einige Begleiter mit. Ich will ihn studieren... Sehen, wie er auf Angriffe reagiert und wie stark seine Zauberkraft ist... Dann kann ich ihn leichter besiegen und sollten wir uns doch treffen, wird er mich dennoch nicht als Vampir erkennen.. Er hat zwar die Seelenfähigkeit, mit der er in durch die Augen eines jeden in dessen Seele blicken kann, aber meine Zauberkraft ist stärker... Meinen Schutz wird er nicht überwinden können...", lächelte Tala und nickte Sergej dann zu. Dieser verbeugte sich noch etwas zögernd, tat jedoch daraufhin, was sein Herr ihm aufgetragen hatte...

Tala und Ray blieben allein im Thronsaal zurück. " Ihr seht ziemlich ausgehungert aus, Tala", lachte Ray nach einiger Zeit der Stille.

" Mag schon sein... Aber in dieser Nacht hole ich mir meine Beute selbst... Du bleibst doch gewiss zurück, nicht wahr?"

" Nein, ich werde mit Euch reiten. Ich will doch nicht den Moment verpassen, da Euch der Slayer seinen Dolch ins Herz rammt und Ihr zu Staub zerfällt...", grinste Ray hinterhältig und Tala nahm dies mit einem kalten Blick einfach hin.

" Du lebst in einer Traumwelt, Ray", gab er dann knapp von sich und wand sich herum, schritt würdevoll davon und ließ einen verärgerten schwarzhaarigen Vampir im Saal zurück...

> Verdammter Bastard ... Ich wünsche dir einen qualvollen Tod! <

\* ~ ^ \_ - ..... - \_ ^ ~ \*

**to be continued ...**

So Leutz, des war's mal wieder ^-^o

Hoffe, Euch hat dieser Teil zugesagt!

Falls ihr aber irendwelche Fehler entdeckt oder Verbesserungen vorbringen möchtet, dann würde es mich sehr freun, wenn ihr das erwähnen würdet ^^

Würd' mich natürlich auch sehr über Lob freun ( wer auch net XD)! ^-^

Also, falls ihr Zeit / Lust habt, dann schreibt mir doch bitte ein Comment ^.^

Und dann sehen wir uns, wenn nichts dazwischen kommt, nächste Woche zum nächsten Teil ^\_\_\_\_^

Freu mich schon!

Bye

eure

Marli-chan ^-^o \* alle knuddel\*